

II. Leistungen durch Kontrakta

Der Berater verpflichtet sich die Interessen des AG bestmöglich zu vertreten und gegenüber Dritten wahrzunehmen. Er haftet nicht für allfällige Rechtsfolgen, denen der AG im Zusammenhang mit einer Kreditaufnahme unterliegt (Nichtbezahlung der Kreditraten...).

Leistungen:

1. Kostenloses unverbindliches Erstgespräch
2. Komplette Aufarbeitung der Unterlagen
3. Erstellung Ihres maßgeschneiderten, persönlichen Finanzierungskonzepts:
 - a. Erklärung sämtlicher existierenden Finanzierungsvarianten
 - b. Endfällige Finanzierung: Information (Vergleiche!) über sämtliche mögliche Sparformen (Tilgungsträger)
4. Übernahme aller Bankwege
5. Übernahme der Bankverhandlungen (Konditionen, Spesen, Kreditvertragsgestaltung...)
6. Angebotslegung (Konditionen, Spesen...) innerhalb vom maximal 2 Wochen nach Erhalt der vollständigen Unterlagensammlung laut Beiblatt 2
7. Kontrolle der Kreditverträge
8. Begleitung zur Unterzeichnung der Kreditverträge
9. Laufende Weiterbetreuung während der Kreditlaufzeit

Darüber hinaus werden die Leistungen laut beiliegendem Beiblatt 1 erbracht.

III. Leistungen durch den Auftraggeber

Der AG verpflichtet sich zur wahrheitsgemäßen Auskunftserteilung und zur Beibringung erforderlicher Unterlagen, gegebenenfalls auf seine Kosten.

Honorarzahlung bei Rücktritt trotz erbrachter Leistung:

1. Sollte nach Vorliegen der Finanzierungszusage (dem Finanzierungswunsch des AG und dem Finanzierungskonzept entsprechend) der Abschluss des Kreditvertrages aus Gründen, welche in der Sphäre des AG gelegen sind, nicht zustande kommen, so verpflichtet sich der AG, dem Berater ein Honorar in Höhe von 3% der Kreditsumme, zumindest in Höhe von € 400.—, zu bezahlen.
2. Ein solches Honorar ist vom AG auch dann zu entrichten, wenn das vom Berater erstellte Finanzierungskonzept zur Gänze oder teilweise dazu verwendet wird, die Finanzierung selbst oder über einen anderen Finanzdienstleister, Bank, o.ä. umzusetzen.
3. Weiters wird ein solches Honorar dann fällig, wenn die Gewährung der Finanzierungszusage aus Gründen, welche vom AG zu vertreten sind (etwa aufgrund von unrichtigen oder unvollständigen Angaben in der Bonitätsauskunft, Nichtbeibringung benötigter Unterlagen, etc.), scheitert.

Keine Verpflichtung zur Honorarzahlung besteht:

1. Bei Vorlage eines günstigeren Finanzierungsangebotes innerhalb von 14 Tagen nach Vorlage der Finanzierungskonditionen durch den Berater. Das schriftliche Angebot muss firmenmässig gezeichnet sein und alle relevanten Finanzierungsparameter beinhalten. Mündliche Zusagen sind hierbei nicht zu berücksichtigen.
2. Im Falle der Nichtdurchführbarkeit der Finanzierung aufgrund der Bonität des AG (basierend auf den durch den AG wahrheitsgetreu getätigten Angaben).

IV. Besondere Vereinbarungen

ja nein

V. Allgemeines

1. Bei Finanzierungsabschluss hat der AG dem Berater kein Honorar zu zahlen, da dieses direkt vom finanzierenden Institut bzw. sonstigem Finanzdienstleister entrichtet wird.
2. Die für die Finanzierung erforderlichen Neuversicherungen bzw. Ansparprodukte (Tilgungsträger, Risikoablebensversicherung) werden über den Berater abgeschlossen. Die Produktauswahl liegt beim AG, es stehen alle in Österreich zugelassenen Produkte zur Verfügung.
3. Bei einer Umschuldung können die bestehenden Versicherungen übernommen werden.
4. Der AG ersucht alle beteiligten Bankinstitute, dem Berater alle zur Angebotseinholung und Erstellung des Finanzierungskonzeptes notwendigen Informationen zukommen zu lassen.
5. Der Berater ist nicht berechtigt, irgendwelche Verträge im Namen des AG abzuschließen oder abzuändern. Die Ermächtigung bezieht sich ausschließlich auf die Einholung von Informationen und Angeboten.
6. Dieses Vollmachtsverhältnis wird auf unbestimmte Zeit abgeschlossen, ist aber jederzeit von beiden Vertragspartnern schriftlich kündbar. Etwaige Honoraransprüche bleiben davon unberührt.
7. Der AG bestätigt den Erhalt der Beiblätter 1 und 2 sowie einer Kopie dieses Schriftstücks.

Ort/ Datum

Auftraggeber

Berater (firmenmässige Zeichnung)

Kommunikation mit Hilfe moderner Medien

Der AG erklärt ausdrücklich, dass er die Auftragserteilung via Telefon, Telefax od. E-Mail als zulässige Form der Auftragserteilung ansieht. Der AG nimmt zur Kenntnis, dass die Übermittlung von E-Mails unter Umständen dazu führen kann, dass Daten verloren gehen, verfälscht oder bekannt werden. Für diese Folgen übernimmt der Berater die Haftung nur dann, wenn er dies zu vertreten hat. Ebenso kann der Berater E-Mails nicht stets unmittelbar nach Eingang bearbeiten.

Ort/ Datum

Auftraggeber

Anhang

FINANZIERUNGSABLAUF

1.
Erstgespräch
2.
Abwicklungsauftrag
3.
Gemeinsame Erstellung des Finanzierungskonzeptes
4.
Komplette Aufarbeitung der Unterlagen
5.
Verhandeln mit mehreren Banken
6.
Auswahl des Bestbieters (Konditionen, Spesen...)
7.
Finanzierungszusage
8.
Erstellung des Kreditvertrages durch die Bank
9.
Kontrolle des Kreditvertrages durch den Berater
10.
Vertragsunterzeichnung unter Beisein des Beraters (Hypothekarische Kredite)
11.
Abwicklung der Treuhandschaft (Notar)
12.
Weiterbetreuung während der Kreditlaufzeit

UNTERLAGENLISTE (für Unselbständige)

Verwenden Sie diese Liste als Checkliste und **haken** Sie bereits vorhandene Unterlagen einfach ab. So vergessen Sie nichts!

Privatkredit

- Bezugsbestätigung der letzten 4 Monate aller Kreditnehmer
- Eventuell Beschäftigungsbestätigung von der Firma
- Ausweiskopie
- Kopie Meldezettel

- Eventuell Kopie Versicherungspolizzen
- Eventuell Kopie Eigenmittelnachweise (Sparbücher, Depotauszüge, ...)
- Eventuell Anwartschaftsvertrag bei Genossenschaftswohnungen
- Eventuell Kopie Ihres Gehaltskontos (Letzter Auszug)
- Bei Umschuldung: eventuell Restschuldbestätigung bzw. letzter Kreditkontoauszug

Zusätzlich Nicht-EU-Bürger

- Kopie Befreiungsschein (Vorder- und Rückseite kopieren)
- Reisepasskopie inkl. Visum / Aufenthaltbewilligung

Zusätzlich bei Immobilienfinanzierung

- Objektpläne, Grundbuchauszüge
- Fotos
- Eventuell Kopie Eigenmittelnachweise (Sparbücher, Depotauszüge...)
- Eventuell Exposé des Immobilienmaklers
- Eventuell Schätzgutachten
- Eventuell Kaufvertragsentwurf

UNTERLAGENLISTE (für Selbständige)

Verwenden Sie diese Liste als Checkliste und **haken** Sie bereits vorhandene Unterlagen einfach ab. So vergessen Sie nichts!

Privatkredit

- Einkommenssteuerbescheid der letzten 3 Jahre
- Einkommenssteuererklärung der letzten 3 Jahre
- E-A Rechnung oder Bilanz der letzten 3 Jahre
- Aktuelle Saldenliste
- Firmenbuchauszug oder Gewerbeschein
- Letzter Krankenkassen- und Finanzamtsauszug
- Eventuell Planrechnung oder/ und Business Plan
- Bei Umschuldung: eventuell Restschuldbestätigung bzw. letzter Kreditkontoauszug

Zusätzlich Nicht-EU-Bürger

- Reisepasskopie inkl. Visum / Aufenthaltsbewilligung

Zusätzlich bei Immobilienfinanzierung

- Objektpläne, Grundbuchauszüge
- Fotos
- Eventuell Kopie Eigenmittelnachweise (Sparbücher, Depotauszüge...)
- Eventuell Exposé des Immobilienmaklers
- Eventuell Schätzgutachten
- Eventuell Kaufvertragsentwurf